

Vf deß Churfürstlichen Pflegers alhie öffters  
 Ansuechen wegen besorgenden Feindtsghfahr  
 sein durch die Scheitterstöß Flanckhen  
 vnd Schiesgäng gericht vnd ihr 10 Tag-  
 werchern 13 Taglohn bezalt worden  
 3 fl. 15 kr.

*Huius* fl. 12 kr. 45<sup>319</sup>

[fol. 143v]

Vmb ain Schlifstainl ins Prandweinhauß  
 bezalt  
 1 fl. 20 kr.

Hannsen Carl et *Cons.*, Tagwerchern, haben  
 bei hochem Wassern vnd gesteltem Wasser-  
 werckh an der Pumpen geschöpft,  
 12 Täg vnd Näch, verraichte Lohn getroffen  
 5 fl. 55 kr.

Dem Landtschuetischen Waizen abzemessen, dem  
 Pichlmair, Casstenknecht, zalt  
 30 kr.

Dem Preuverwalter vnd Preugegenschreiber  
 für den Geltabgang vnd –ausschuß genedigist  
 bewilliget iehrlich  
 50 fl.

*Huius* fl. 57 kr. 45

[fol. 144r]

Den 7. February ist auch vom Zieglmair, Crammern  
 alhie, 50 Eln starckh Zwiich, aine 12 kr., er-  
 khaufft vnd bezalt  
 10 fl.

~~Ir 10 Tagwerchern, so bei dem Eißgewässern  
 vf dem Wörth die Schanzholz vfgelangen,  
 ½ Taglohn zalt  
 1 fl. 15 kr.<sup>320</sup>~~

<sup>319</sup> Anstelle der Ziffer „5“ stand ursprünglich eine „0“, die überschrieben wurde.

<sup>320</sup> Dieser Rechnungsposten ist bereits weiter oben (S. 166) verbucht.